

# Out of Rosenheim

## Der Mehr-Spaß-Lupo

**K**erniges Fahrvergnügen gibt's mit dem Lupo schon ab Werk. Der dreizylindrige "Pumpe-Düse" hat zwar "nur" 75 PS, überzeugt aber durch Drehmoment. An der Tankstelle geht der Spaß gleich weiter. Das Spaßmobil genehmigt sich gerade mal 4,5 Liter Diesel auf 100 Kilometer. Und was ist mit den Benzinern? Ihre "Ehrenrettung" beschäftigt die Taner schwer!





1,4-Liter-75-PS-Variante des Wolfsburgs Minis basierende Turbo-Lupo von TTP ist eine gute Antwort auf Piechs Leistungen.



Das interessanteste an der TTP-Aufladung ist ohne Zweifel das Konzept, das keine Ein-

Erfahrungen kann man nicht lernen, die muß man schon selbst sammeln. Wer nach dem Motto 'Ich will Spaß' lebt, und nicht wirklich 'up to date' ist, dürfte sich in letzter Zeit vermehrt wundern. Da sieht so ein jugendliches Erwas neben einem an der Ampel und zieht bei Grün los, als gäbe die PS irgendwo im Dutzend hängend. Oh das wirklich ein Diesel war?

Meistens war's einer Direktinjektion und Turbotechnik lassen mittlerweile viele Benzinler "alt" aussehen. Wer's nicht selbst erfahren hat, bleibt beim Otto-Triebwerk. Manche scheuen aber auch Diesel-Geräusch und -Geräusch. Ein hübscher Still möcht schon sein, verkünden sie und versuchen sich nach Krüften zur Wehr zu setzen, gegen die drehmomente starke Selbständerung.

Das klassische Tuning feiert exakt aus diesem Grunde fröhliche Umstände bei Otto-Normal und -Super-plus-Verbrüchern. Hubraumverweigerung ist wieder ein Thema, und es kommen "scharfe" Nockenwellen zum Einsatz, bevor das elektronische Motormanagement den neuen Gegebenheiten angepaßt wird. Dank der modernen Elektronik ist Hubraum nun aber ersetzbar noch zu ersetzen. Mit ihr läßt sich die Aufladung durch Turbos, fein dosieren. Es legt also nahe, auch Benzinlern zu einem "Drehmoment-Booster" zu verpassen.

**Drehmomentorgie mit Serieninstrumenten**



Die Turbo-Techniker spielen da

her nur so aus dem Boden. Jüngst begann auch ein Unternehmen namens TTP (Turbo Technik Pletzl) Aufmerksamkeit zu erregen. In diesem Zusammenhang von "aus dem Boden geschossen" zu sprechen, ist allerdings verfehlt. Der Betrieb existiert schon über 15 Jahre, in denen er als "Lore" firmierte. Die ausdauernde Lizenz für diesen obersten überirreführenden Namen veranlaßt Inhaber Pletzl zur Umbenennung seiner hochkarigen Tuning-Schmiede, die ausschließlich High- aber keinesfalls "Low-Tech" bietet.

Was auf jeden Fall nicht in das Know-how, das sich im Laufe der Jahrzehnte ansammelte. Schließlich sind Leistungspotenzialen in neuem Maße für Anfahrter fast immer "bödlich", und die von TTP in die Mangel genommenen Fahrzeuge haben es wahrhaft faszinierend um der Motorhaube! Damit schließt sich der Kreis zum Lupo wieder, denn der auf der



Der schmucke TTP-Auspuff sorgt der Saugdruck

oder einem der Vertragspartner voranzubringen, es gibt keinen Bausatz zur Selbstmontage. Dennoch bewegt sich der Preis für die deutliche Leistungssteigerung in einem sehr erhaltenswerten Rahmen. Im Lupo tragen 45 Zusatzfenken für überschaubare 5.500,- DM auf

Das TTP-Kit besteht aus einem speziellen Klammer, dem Turbolader, einem Ladeluftkühler und diversen Flanschen, Rohrbögen, Leitungen und Schellen. Die seriensmäßige Motortechnik wird um einen Bereich

erweitert, der die für ihn notwendigen Informationen von einem separaten Drucksensor bekommt. Der komplexe Umrißsatz ist ohne jede Kammerveränderung zu montieren. Selbst die Brennanlage kann im Serienzustand bleiben. So sieht es



erreicht, und die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 193 km/h. Daß auch hier mit einer gewissen Streuung gerechnet werden kann, zeigt der Testwagen, dessen Tachometer relativ mühsam auf 210 kletterte. Hierzu dürfte die TTP-Sportauspuffanlage, die den Saugdruck reduziert und damit eine geringfügige Anhebung des Ladedrucks erlaubt, einen Teil beigetragen haben.

**Ein Power-Rohr, das den Namen verdient**



auch das zur problemlosen Eintragung ersetzte TÜV-Gutachten vor.

erreicht, und die Höchstgeschwindigkeit liegt bei 193 km/h. Daß auch hier mit einer gewissen Streuung gerechnet werden kann, zeigt der Testwagen, dessen Tachometer relativ mühsam auf 210 kletterte. Hierzu dürfte die TTP-Sportauspuffanlage, die den Saugdruck reduziert und damit eine geringfügige Anhebung des Ladedrucks erlaubt, einen Teil beigetragen haben.

Auch sonst gestaltete sich die Probefahrt im roten "Renner" aus Rosenheim alles andere als langweilig. Der Lupo im Schafspelz stand auf vier "OZ-Wheels" vom Format 7 x 15, bereift in der Dimension 195/45/15. Damit sind die Radhäuser des "Kleinwagens" sprich sowie auch technisch perfekt ausgefüllt, vorausgesetzt man bedient sich des ebenfalls verborgenen H 18-Gewindewerkzeugs, das trotz ansehnlichen Tiefgangs ein brauchbares Maß an Kräftigkeit übrigläßt.

Dennoch kommt Carl-Feeling auf, was bei Geschwindigkeiten jenseits der 180 km/h durchaus den Vorstoß in neue, bislang ungenutzte Fahrerlebnisse ermöglicht. Man hat aber zu keinem Zeitpunkt das Gefühl, mit einem übermotivierten, gefährlichen Klei-



OZ-Wheels unterstreichen den sportlichen Charakter

wagengeschickl unterwegs zu sein. Lediglich bei den Jungis im Tago, die - so bald sie die Linke Spur der Autobahn freigegeben haben - relativ zügig die Rücklichter des Lupo zu sehen bekommen, mag ein anderer Eindruck entstehen.

"Drittstanz" ist eben angesagt, nicht zugestimmt. Den neuen Turbo-Spaß muß man erlebt haben, um überzeugt zu sein. Das gilt für die kleinen Diesel aus Wolfsburg genauso, wie für den kultivierteren, ausgeladener Benzinler aus dem Hause TTP. Der Flitzer "out of Rosenheim" ist jedenfalls ein Grund, die Ausfahrt Bad Aibling der Salzburger Autobahn wieder links nach rechts liegenzulassen!



<b>WOB!tec</b>		
	Lupo 1.4 Serie	Lupo 1.4 TTP
Leistung:	55 kW / 75 PS	88 kW / 120 PS bei
PS bei:	5.500 U/min	5600 U/min
Drehmoment:	120 Nm	192 Nm bei 3.300 U/min bei 3.900 U/min
Beschleunigung auf 100 km/h:	12 Sekunden	8,9 Sekunden
Höchstgeschw:	172 km/h	193 km/h
Ladedruck:	—	0,42 bar
*Sonderausstattung: Folien: 02.7 x 15		
*Folien: Durlog SP Sport 195/45/15		
*Auspuffanlage: TTP Aktiv- und Endschalldämpfer (Doppelpendelrohr)		